

Heimat

10. Februar 2023 | Jahrgang 33 | Nr. 02/2023



Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin

Mildes Wetter für die Wanderfreunde

Am Samstag, dem 14.01.2023 lud der Heimatverein Wooster Heide e. V. zur jährlichen Winterwanderung ein. Bei angenehm milden 10 Grad begann die Wanderung um 9:00 Uhr am Fledermauslehrpfad zwischen Bossow und Dobbertin. Das ehemalige Materiallager der Polizei in der DDR wird mittlerweile vom Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide als Unterschlupf für Fledermäuse und Lehrpfad genutzt. Mit Familie Breuer, Herrn Gast und Herrn Koch vom Naturpark hatten die insgesamt vier Gruppen erfahrene Wanderführer an ihrer Seite, die es ermöglichten entweder eine Wanderstrecke von 6 oder 10 Kilometer zu absolvieren und zu erkunden. Zur größten Art, der fünf hier lebenden Fledermäuse, gehört das „Grosse Mausohr“, welches in einem der Bunker, der als Labyrinth gestaltet ist, jetzt im Winter von der Decke hängt.

Die Kinder hatten großen Spaß, mit Taschenlampen die Schlitze im Bunker auszuleuchten und nach den kleinen Flugtieren Ausschau zu halten. Vorher auf dem Lehrpfad hatten sie schon die Gelegenheit „Mausohren“ aufzusetzen und Schnappschüsse zu machen. Sie lernten, dass es Winter- und Sommerkästen gibt und die Tiere nur schwarz-weiß sehen.

Da der Schnee sich derzeit rarmacht, konnten die Wandergruppen bei mildem, trockenem Wetter unsere Heimat in voller Farbe genießen und verschiedene Uferbereiche erkunden. Je nach ausgewählter Strecke wanderten die Gruppen am Krummen See, am Langen See oder am Derliner See entlang. Dabei fielen blau weiße Markierungen auf, die zum Naturparkweg gehören, der auf 1.000 km vom Schallsee bis nach Usedom führt und hier mitten durch unseren Wald führt.

Auch an einem Kesselmoor ging es vorbei. Diese Form des Moores liegt in einer Senke und speist sich aus Regenwasser, daher gehört es zu den tiefgründigen Mooren.

Auch die Harzung von Kiefern wurde erklärt, da viele Bäume am Wegesrand noch die charakteristische Zeichnung der Rinde aufweisen. In der DDR wurde dieser Naturstoff für die chemische Industrie gewonnen. Nach der Wiedervereinigung wurde dieser Industriezweig eingestellt, da die heimische Produktion mit den Preisen auf dem Weltmarkt und die Ausbeute der Bäume nicht mit anderen Arten mithalten konnte.

Die Seen auf der Route waren in der Vergangenheit durch Gräben miteinander verbunden worden und speisten verschiedene Mühlen. Durch Entwässerung und Umwelteinflüsse, sind heute einige Seen von dieser Kette abgetrennt.

Die erste Gruppe kam nach drei Stunden gemütlicher Wanderung zum Ausgangspunkt zurück und konnte sich bei Lagerfeuer und Suppe stärken.

Der Heimatverein dankt dem Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide und dem Forstamt Sandhof für die Unterstützung.

Ingo Ganske

Heimatverein Wooster Heide e. V.



- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



www.arnewulf.de

GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und **kostenfreie**
Bewertung IHRER Immobilie!

GEBÜHRENFREI

0800 000 9853
0800 000 WULF

f ARNE WULF
Immobilien bei Facebook

t ARNE WULF
Immobilien bei twitter

y ARNE WULF
Immobilien TV

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Rathaus

Lange Straße 67 • 19399 Goldberg • www.amt-goldberg-mildenitz.de

Telefonnummer Zentrale: **038736 8200**
 Fax: **038736 82036**

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de

Regionalbüro Zukunftskonzept

Frau Hentschel-Blank	82012	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Westphal	82012	t.hentschel-blank@amt-goldberg-mildenitz.de k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de

Amtsjugendpflege

Herr Oltmanns-Leimgruber		
Herr Lalla	801031	amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Kasse	82016	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern, Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung/Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	SB Vollstreckung	82020	r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfützner	SB Bürgerservice, Fundbüro	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Standesamtswesen	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Lange Str. 102, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale: **038736 8200**
 Fax: **038736 82043**

Achtung, wir sind umgezogen!
Ab sofort stehen wir Ihnen im neuen Verwaltungsgebäude in der Langen Straße 102 zur Verfügung.

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Hansch	Amtsleiterin	82040	n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	SB Personal, Schulen	82042	l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Gemeindeentwicklung	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Gemeindeentwicklung	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	l.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	SB Gemeindeentwicklung	82056	h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Wiechmann	SB Gebäudeentwicklung	82056	a.wiechmann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit/Heimat Bote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de

Heimat Bote: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Weitere Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

**Natur-Museum Goldberg
und Touristinformation**

Müllerweg 2, 19399 Goldberg
Tel. 038736 40443
museum@amt-goldberg-mildenitz.de



Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag
und Feiertage: 11:00 - 16:00 Uhr

Sonderausstellung: **Tiere vor der Kamera - Fotografien
von Lucas Kamrath**

**Stadtbibliothek Goldberg
Lange Str. 90, 19399 Goldberg**



Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

**Bibliothek Mestlin
Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin**

Öffnungszeiten:
Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr



Jugendclub Goldberg
Parkstraße 14 / 19399 Goldberg / Tel. 038736 801031
Montag und Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr -
„Offener Club“
Billard, Tischtennis, Spiele, Projekte, Workshops
ab 10 Jahre

Jugendclub Mestlin
Marx-Engels-Platz 5 / 19374 Mestlin / Tel. 038727 144924
Dienstag und Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
Kreativ-künstlerisches Arbeiten, Projekte, Workshops
ab 6 Jahre

Kinder- und Jugendgarten
Kleingartenanlage „In der Krückenbreite“ /
John-Brinckmann-Straße / 19399 Goldberg
Mittwoch ab 14:00 Uhr
ab Grundschulalter

Ansprechpartner:
Johann Oltmanns-Leimgruber
Amtsjugendpfleger Goldberg-Mildenitz
Lange Str. 67
19399 Goldberg
Tel.: 0152 27845507
E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

**Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz - ISO-
FA im Amt Goldberg-Mildenitz**
Johann Oltmanns-Leimgruber
Anfragen für Beratungstermine bitte unter 038736 801031
oder amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de
Beratungen sind persönlich oder online möglich.

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Arbeitslosenverband Deutschland
Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.
Tel. 038731 24609
E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de



Berater: Herr Dr. Hahnel

Montag, 20.02.2023 und 13.03.2023 **Montag, 06.03.2023**

Beratungsstelle Goldberg: im Amt Goldberg-Mildenitz
Raiffeisenstr. 4 Beratungsstelle Mestlin:
in der Grundschule

Termine zu den genannten Sprechtagen, nach Vereinbarung.

**Sprechstunde
Gleichstellungsbeauftragte**

Die nächste Sprechstunde findet am **Mittwoch, dem 29.02.2023** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgelände, Raiffeisenstr. 4 in Goldberg, von 14:30 bis 15:30 Uhr statt.

Anfragen für individuelle Termine sind bei Frau Ludwig-Strauß unter Tel.: 038736 82047 möglich.

**Gleichstellungsbeauftragte
Frau Mewes**

**Sitzungstermine
im Februar/März 2023**



Datum	Sitzung
13.02.2023	Ausschuss für Bau, Liegenschaften, Stadtentwicklung und Wirtschaft
21.02.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Techentín
27.02.2023	Sitzung des Amtsausschusses
01.03.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Mestlin
09.03.2023	Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Goldberg

Änderungen vorbehalten!



Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen rechtzeitig vor den Sitzungen. Weitere Infos finden Sie unter: <https://www.goldberg-mildenitz.sitzung-online.de/bi> oder Sie scannen einfach den QR-Code.

**Der nächste Heimat Bote erscheint
am 10. März 2023**

Bitte liefern Sie Ihre redaktionellen Beiträge an das Amt Goldberg-Mildenitz bis zum **27. Februar 2023** an die E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Anzeigenschluss ist am **27. Februar 2023**. Herr Winter steht gern für die Beratung unter Tel. **0171 9715738** zur Verfügung.

Bereitschaftspläne

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. Nr.: 116117

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wechseln täglich.

Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de.

Alle Angaben ohne Gewähr.



Bereitschaftspläne der Apotheken

Weitere Informationen erhalten Sie auch telefonisch unter: **0800 00 22833** (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) und Mobil unter 22833 vom Handy (max. 69 Cent/Min.)

Gern können Sie auch den QR-Code scannen,



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Goldberg

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Goldberg

**Betr.: 4. Änderung des Flächennutzungsplanes
der Stadt Goldberg
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB**

Die Stadtvertretung der Stadt Goldberg hat in ihrer Sitzung am 15.12.2022 die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes als Bezeichnung nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB beschlossen.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Jede Person kann die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ab dem Tag der Bekanntmachung während der Dienststunden im Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 102, 19399 Goldberg, einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, sind nach § 5 Abs. 5 und 7 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Goldberg geltend gemacht worden sind.

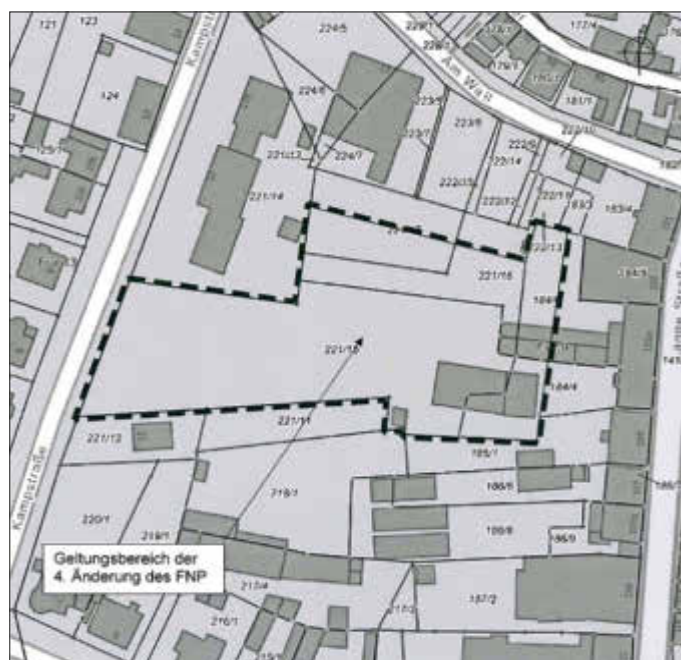
Goldberg, den 05.01.2023



Anlage:

Übersichtsplan - Geltungsbereich der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Goldberg

Übersichtsplan



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Goldberg

**Betr.: Bebauungsplan Nr. 14 „Wohnquartier -
Stahlbad“ der Stadt Goldberg
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses
gemäß § 10 Abs. 3 BauGB**

Die Stadtvertretung der Stadt Goldberg hat in ihrer Sitzung am 15.12.2022 den Bebauungsplan Nr. 14 „Wohnquartier - Stahlbad“ als Satzung beschlossen und die Begründung dazu gebilligt.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Jede Person kann den Bebauungsplan Nr. 14 einschließlich der Begründung ab dem Tag der Bekanntmachung während der Dienststunden im Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 102, 19399 Goldberg, einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, sind nach § 5 Abs. 5 und 7 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Goldberg geltend gemacht worden sind.

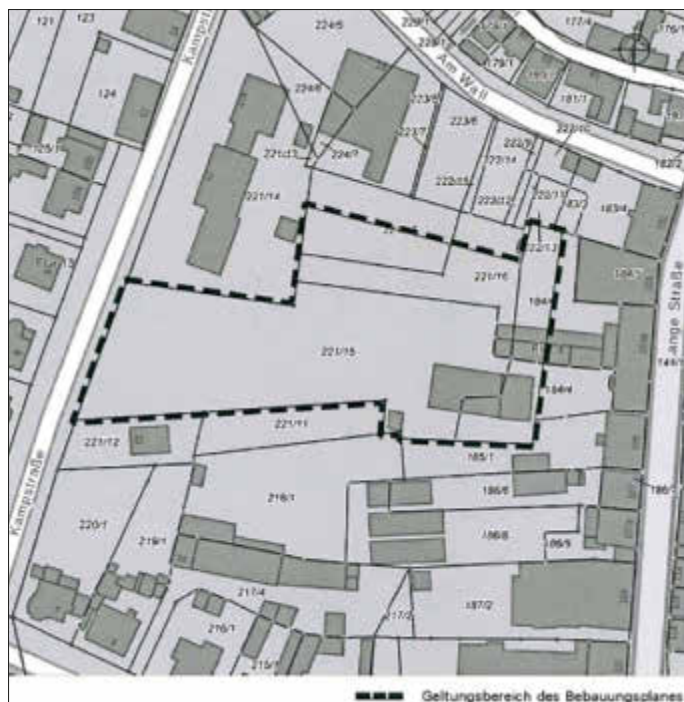
Goldberg, den 05.01.2023



Anlage:

Übersichtsplan - Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 14 der Stadt Goldberg

Übersichtsplan



Information: Wärmeinseln und Leuchttürme in Mecklenburg-Vorpommern

Was sind „Leuchttürme“? Laut Innenminister Christian Pegel: „Das sind Notrufzentralen, die bei einem Ausfall des Stromnetzes und damit etwa der Fest- sowie Handynetze den Menschen in unserem Land die Möglichkeit bieten, Notrufe abzusetzen“.

Bei einem Ausfall der öffentlichen Wärmeversorgung in der Heizperiode werden diese Räumlichkeiten durch die betroffenen Gemeinden geöffnet und der Bevölkerung, zeitlich begrenzt, zur Verfügung gestellt.

Im **Amt Goldberg Mildenitz** sind derzeit (Stand 06.01.2023) folgende Räumlichkeiten vorgesehen.

Leuchttürme

Goldberg:	Lange Straße 67, John-Brinckman-Straße 4 (FFw Goldberg)
Wendisch-Waren:	Mildenitzweg 14 (LG Wendisch Waren)
Diestelow:	Schwarzer Weg 44 (LG Diestelow)
Dobbertin:	Schulstraße 7 (FFw Dobbertin)
Neu Poserin:	Lindenstraße 17 (FFw Neu Poserin)
Mestlin:	MTS-Straße 6 (FFw Mestlin)
Techentin /	
Langenhagen:	Lindenstraße 23 (FFw Techentin)

Wärmeinseln

Goldberg:	John-Brinckmann-Straße 39 (Regionale Schule „Walter Husemann“)
Dobbertin:	Parkweg (Gemeindezentrum Dobbertiner Park)
Mestlin:	Marx-Engels-Platz 2 (Grundschule)

Hier finden Sie eine Übersicht zu den Wärmeinseln und Leuchttürmen, die die Kommunen im Land im Falle eines längeren Strom- oder Heizungsausfalls bereitstellen. Diese Liste wird ständig aktualisiert: <https://www.brand-kats-mv.de/Waermeinseln>

Amt Goldberg-Mildenitz

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimat Bote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Informationen
aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Unterstützer gesucht!

Für Goldberg und Dobbertin suchen wir ehrenamtliche Bürger, die den **Seniorenbeirat** unterstützen möchte. Frau Ludwig-Strauß freut sich über Ihren Anruf unter Tel. 038736 82047 oder über eine E-Mail an: r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de.

Amt Goldberg-Mildenitz

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Buchvorstellung: Die Büdnersfrau Auguste – Meine Oma Klevenow

Wie rettete Oma Klevenow aus Dobbbin die von ihren Vorfahren 1850 vom Klosteramt Dobbbertin erworbene Büdnererei Nr. 1 durch die Zeiten?

Neben der Wiedergabe von Dokumenten sollen Erinnerungen und Geschichten festgehalten werden, die vom Leben auf dem Lande in Mecklenburg berichten. Denn was die Büdnerswitwe Auguste Klevenow gekocht hat, ihre Rezepte und Herstellungsweisen sind typisch für die Mecklenburger Küche.

Sogenannte Arme-Leute-Essen von damals könnten heute mit einigen kleinen Veränderungen zu den Delikatessen der Mecklenburger Gastronomie zählen.

Das kleine Lesebuch mit Geschichten über und um eine Dobbbiner Büdnererei gibt es im Natur-Museum Goldberg für 12,50 €. Und natürlich auch einige andere spannende Bücher zur Geschichte der Region ...



Fred Ruchhöft
Natur-Museum Goldberg

Gemeinde Dobbbertin

Neue Glocken für Dobbbertiner Klosterkirche im Kreuzgang ausgestellt

In einem großen Umzug wurden drei neue Glocken für die Klosterkirche durch Dobbbertin gefahren. Rund 100 Einwohner und Gäste folgten am Freitag, 20. Januar, dem Umzug, dem sich auf der Strecke weitere Anwohner anschlossen. Vor der Gaststätte „Zwei



Foto: Karin Mußfeldt

Linden“ in Dobbbertin warteten die vielen Einwohner und Gäste auf das kleine Traktorgespänn von Steffen Riedel. Er fuhr das neue Geläut für die Klosterkirche von der Dobbbertiner Agrargenossenschaft durch das Dorf zur Kirche. Zuvor wurden die Glocken gereinigt und durch die Mitarbeiter des Blumenhauses Moth mit einem bunten Blumenkranz festlich geschmückt.

Vor dem Hauptportal der Klosterkirche empfing der Bläserchor aus Goldberg den Zug musikalisch und Pastor Christian Hasenpusch erinnerte in einer Andacht an die Hauptaufgabe der Kirchenglocken. „Glocken rufen zum Gottesdienst und Gebet, läuten zu Beerdigungen, sind Zeitgeber und warnen bei Gefahr und das seit dem vierten Jahrhundert“, erzählt der Pastor.

Er dankte vor allem den vielen Beteiligten an dieser Aktion, die der Kantor der Kirchengemeinde Christian Wiebeck ins Leben gerufen hatte. Der Kantor war es, der auf der Glockenbörse diese drei Bronzeglocken entdeckte. Sie stammen aus einer Kirche nahe Hannover, die für einen Neubau entweicht und gesprengt werden musste.

In den vergangenen Monaten gab es bereits viele Aktionen, um die Kaufsumme von 30.000 Euro aufzubringen. Auch in den nächsten Wochen werden weitere Spenden benötigt, denn „das Schweriner Finanzministerium hatte die Kaufsumme vorgestreckt und wir wollen es baldmöglichst zurückzahlen“, so Pastor Hasenpusch. Viele Akteure halfen und helfen bei weiteren Einwerbungen von Spendengeldern. Neben der Kirchengemeinde und dem Diakoniewerk Kloster Dobbbertin, der Gemeinde mit seinem Bürgermeister, dem Kultur- und Heimatverein und vielen weiteren Helfern, die hier gar nicht aufgezählt werden können, ist vor allem dem Finanzministerium zu danken.

Der stellvertretende Staatssekretär im Finanzministerium Stefan Wenzel verwies in seinem Grußwort darauf, dass „neben der Schlosskirche in Schwerin die Dobbbertiner Klosterkirche auch zum Landeseigentum gehört“. Aus diesem Grund hat das Land auch eine ganz besondere Verantwortung und investiert seit Jahren intensiv in die Sanierung des Gebäudes aus dem 13. Jahrhundert.

Seit 1990 wurden über 9,1 Millionen Euro investiert, unter anderem in den Einbau der neuen Orgel 2020 und der Restaurierung der Evangelisten im Chor und das mit dem gewaltigen Engagement der Landeskirche, der Kirchengemeinde, der Diakonie und vielen anderen. „Damit die beiden Türme nicht nur als Landmarke dienen, sondern auch akustisch wahrgenommen werden können, investiert das Land noch einmal 140.000 Euro in den Einbau der Glocken“, so der stellvertretende Staatssekretär.

Die beiden alten Glocken wurden 1957 von Propst Kurt-Vollrath Peters geweiht, für dessen gleichnamigen Sohn und seinen Enkel Torsten Peters gab es anlässlich des Umzuges eine ganz besondere Ehre. Nachdem die drei Glocken vom Transportanhänger auf Paletten gestellt worden waren, übernahmen Kurt-Vollrath Peters und dessen Sohn Torsten die Aufgabe, die Glocken mit dem Hubwagen in den Kreuzgang zu transportieren, wo sie bis zum Juni der Öffentlichkeit präsentiert werden.

In der Klosterkirche läutet derzeit eine historische Glocke aus dem Jahre 1872. Die anderen zwei Glocken wurden zu Kriegszwecken eingeschmolzen. Ersatzglocken aus Eisenhartguss gab es 1956 aus der Gießerei Apolda, die aufgrund ihres Materials aber nicht langlebig sind. Die neuen Glocken sind Bronzeglocken, die mehrere Jahrhunderte überdauern.

Am 18. Juni 2023 soll die Glockenweihe stattfinden und am 15. Juli 2023 sollen die Glocken erstmals aus der zweitürmigen Klosterkirche erklingen.

Michael-Günther Bölsche

Aus den Kitas

Wintergrillen im Zwergenland in Techentin

Ja, denn im Sommer kann's jeder! Ganz spontan verabredeten wir uns am Spielplatzzaun mit unserem Kita-Nachbarn, Herrn Strelow, zu einer genüsslich, braun gebrutzelter Bratwurst. Eigentlich war es als Spaß gemeint, aber Herr Strelow sagte sofort zu: „Ja, das machen wir!“. So setzten wir gleich am Montag diese Idee um. Wir trotzten dem stürmischen Regenwetter und genossen gemeinsam das Knistern und Lodern des Feuers in der Feuerschale. Zum Schmausen machten wir es uns im Gemeinderaum in unserem Haus gemütlich. Trotz wechselhaftem Wetter war es ein lustiger Vormittag.



Die Kinder heizen mit Herrn Strelow das Feuer an.

Foto: Lothar Strelow

Wir danken Herrn und Frau Strelow, sowie Familie Stenzel aus Ruest für das vielfältige Bratwurstangebot und die Umsetzung.

Das Kita-Team „Zwergenland“ Techentin
Franziska Witt

Aus den Schulen

„Abend der offenen Tür“ an der Regionalen Schule „Walter Husemann“ - Endlich wieder ...!!!

Nach der langen Pandemiezeit hatten wir, die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der Regionalen Schule „Walter Husemann“ Goldberg, endlich wieder einmal die Möglichkeit, den Schülern der nächsten 5. Klassen, ihren Eltern und allen interessierten Bürgern unseres Einzugsbereiches unsere Schule zu präsentieren.



Am Dienstag, dem 10. Januar 2023, waren bereits 16:45 Uhr viele Kinder und Erwachsene vor den Schultoren angekommen, die sich an diesem Abend für zwei Stunden öffneten. Wir hatten viel vorbereitet und empfingen unsere Besucher gespannt.

Nach einer kurzen Begrüßung eroberten die Gäste, unter denen sich auch unser Bürgermeister Herr Graf von Westarp befand, das Schulgebäude. Schon im Atrium war viel los. Frau Rockmann stellte den Schulförderverein Goldberg 2000 e. V. vor. Bei Frau Stenzel konnte man sich für eine kleine Spende Bücher aussuchen. Das Modell einer mittelalterlichen Stadt, das von Schülern im Geschichtskurs erstellt worden war, konnte bestaunt werden. Die Schülerband der Klasse 6a hatte mit Hilfe von Herrn Engelberg ein kleines Programm vorbereitet. Auch die Mitglieder des Schwarzlichttheaters unter Leitung von Frau Zillmer brannten darauf, ihre kleinen Sketche und Spielszenen zu zeigen. Diese Vorstellungen fanden großen Anklang.

Unsere „neuen“ Schüler konnten bei Frau Dufft im Physikraum durch ein Fernrohr schauen und kleine Experimente im Bereich Optik durchführen, im Kunstraum bei Frau Lichtenberg kreativ werden oder gleich nebenan mit Frau Kroll die Keyboards ausprobieren. Bei Herrn Pöcker testeten sie ihr geografisches Wissen mit kleinen Puzzles und Karten. Sehr interessiert waren besonders die jungen Gäste an unserem Spielzimmer. Frau Haßheider zeigte ihnen, womit man sich hier beschäftigen kann. Im Informatikraum gab es ein paar Hinweise zur Arbeit mit den Programmen Word und Paint.

Ein Junge der Grundschule Goldberg antwortete auf die nicht ganz ernst gemeinte Frage, ob er nun gleich am nächsten Tag in unsere Schule kommen würde: „*Nein, aber gleich nach den Sommerferien. Eure Schule ist cool.*“ Dieser Meinung waren übrigens nicht nur die Kinder. Es kamen auch ehemalige Schüler, die die sanierte Schule noch nicht gesehen hatten. Auch sie waren begeistert.

Nach vielen persönlichen Gesprächen mit Schülern und Lehrkräften stärkten sich die Besucher im Schülercafé. Dafür sorgten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a. Bereits am Vormittag hatten sie begonnen, den Imbiss vorzubereiten. Dass es allen geschmeckt hat, zeigte sich daran, dass buchstäblich alles bis zum letzten Krümel verputzt wurde.

Unser Fazit zu diesem Ereignis: Über einhundert interessierte Leute aus Goldberg und Umgebung ließen diesen Abend gemeinsam mit den Mitwirkenden unserer Schule zu einem vollen Erfolg werden. Vielen Dank!



Die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der Regionalen Schule „Walter Husemann“ Goldberg

Wir gratulieren

Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Geburtstagskinder Monat März 2023

Stadt Goldberg

01.03.	Frau Anni Vandersee	zum 70. Geburtstag
02.03.	Frau Gisela Liermann	zum 85. Geburtstag
04.03.	Frau Gertrud Wieclawik	zum 70. Geburtstag
07.03.	Frau Gisela Buß	zum 90. Geburtstag
11.03.	Herrn Siegfried Mischker	zum 75. Geburtstag
12.03.	Frau Edelgard Möller	zum 70. Geburtstag
17.03.	Frau Anita Strophal	zum 95. Geburtstag
19.03.	Frau Inge Kollwitz	zum 80. Geburtstag
22.03.	Frau Brunhilde Maaß	zum 80. Geburtstag
23.03.	Frau Ursula Friedrich	zum 75. Geburtstag
27.03.	Frau Ursula Lemke	zum 80. Geburtstag
27.03.	Frau Editha Neuendorf	zum 85. Geburtstag
29.03.	Frau Erika Strebe	zum 80. Geburtstag
31.03.	Herrn Hans-Jochen Dallmann	zum 70. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Diestelow

13.03.	Herrn Heinz Benthin	zum 75. Geburtstag
18.03.	Herrn Günter Hertel	zum 70. Geburtstag
27.03.	Frau Ursula Neumann	zum 80. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

15.03.	Herrn Gerhard Jung	zum 85. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

Gemeinde Dobbertin

07.03.	Frau Christel Callies	zum 70. Geburtstag
09.03.	Herrn Herbert Gorowski	zum 85. Geburtstag
19.03.	Frau Dorothea Drägert	zum 80. Geburtstag
21.03.	Frau Brigitte Leonhardt	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

01.03.	Frau Christine Dieckmann	zum 70. Geburtstag
23.03.	Frau Angret Priepke	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Techentin

07.03.	Frau Antje Brunner	zum 75. Geburtstag
17.03.	Herrn Uwe Hellwig	zum 70. Geburtstag
28.03.	Frau Renate Lewerenz	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

30.03.	Herrn Siegfried Maerlender	zum 80. Geburtstag
31.03.	Frau Angelika-Christine Nielsen	zum 70. Geburtstag





**Amtsvorsteher und
Bürgermeister gratulieren zur**

Goldenen Hochzeit im März

Monika & Hartmut Recklies
aus der Stadt Goldberg, OT Woosten

Diamantenen Hochzeit im März

Erna & Dieter Wojnowski
aus der Gemeinde Mestlin

Renate & Horst Krafczik
aus der Stadt Goldberg,
OT Diestelow

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der Widerspruch ist mittels des Formvordruckes (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt oder unter Benutzung des QR-Codes) mindestens 3 Monate vor dem Jubiläum, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Hier geht's zum Antrag:



Stadt Goldberg

Frauentagsfeier

in der Begegnungsstätte Diestelow

11. März 2023

Beginn: 15:00 Uhr

Showprogramm mit den "Diestelower Dorfrocker"

35 Euro Unkostenbeitrag pro Person

(inkl. Kaffeetafel, Abendbuffet, Tanz und Unterhaltung)

Kartenverkauf:

am Donnerstag, dem 16.02.2023 - 16:30 bis 18:30 Uhr

in den Räumlichkeiten der FFW Diestelow

Es wird darum gebeten, KEINE eigenen Getränke mitzubringen.
Mitzubringen sind nur gute Laune, ein Kaffeegedeck, Sekt- und ggf. Schnapsglas!

Es lädt ein der Kultur- und Heimatverein Diestelow e.V.

Veranstaltungen

Gemeinde Techentin

Ausflug in die mecklenburgische Zirkusgeschichte

Der Heimatverein der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land“ e. V. lädt ein zu einem **Museumsbesuch der besonderen Art**. Über 300 Jahre mecklenburgischer Zirkusgeschichte kann man im Museum der Familie Malmström in Güstrow bewundern. Aus der bewegten Geschichte sind Requisiten, Fotos, Plakate und ein original restaurierter Zirkuswohnwagen aus alter Zeit und vieles mehr zu sehen. Das Museum ist liebevoll von der Familie eingerichtet worden, die immer noch in ihrem Metier aktiv ist und uns durch ihre Geschichte führt. Abfahrt ist am **Samstag, dem 25. Februar um 13:00 Uhr** an der ehemaligen Gaststätte in Below mit eigenen Pkw. Auf Wunsch organisieren wir gerne eine Mitfahrgelegenheit. Im Anschluss lassen wir die Veranstaltung bei einem Kaffee ausklingen. Eintritt und Kaffee obliegen jedem Besucher selbst. Wir bitten um Anmeldung bei Herrn Niehoff unter 0172 3994349.



**Heimatverein der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land“ e.V.
Der Vorstand**

Einladung zur Frauentagsfeier

Aus Anlass des Internationalen Frauentages, der 2023 in Mecklenburg-Vorpommern erstmals als gesetzlicher Feiertag begangen wird, laden die Landtagsabgeordnete Steffi Puls-Debler und DIE LINKE am

Freitag, dem 10.03.2023 um 15:00 Uhr in den Landgasthof „Schwinzer Heide“ in Wendisch Waren herzlich ein.

Neben einer Kaffeetafel wird die Schriftstellerin Regina Scheer aus ihrem Buch „Machandel“ lesen und mit den Teilnehmerinnen ins Gespräch kommen.

Die Anmeldung der Teilnehmerinnen erfolgt bis zum 01.03.2023 über Frau Gertrud Schulz, die man unter Telefon 038736 41131 oder per Handy 0174 8996632 erreicht.

Gertrud Schulz



Amtsblatt nicht erhalten

Wenn Sie Ihren Heimat Boten nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei:

LINUS WITTICH Medien KG, Tel.: 039931 579 38 oder per E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

Gern können Sie sich Ihr Exemplar im Rathaus Goldberg, Lange Str. 67 in Goldberg abholen. (Nur solange der Vorrat reicht.)

2023 – Unsere Heimatstadt hat Geburtstag!



08. – 17. September: Festwoche zur 775-Jahr-Feier der Stadt Goldberg mit Festumzug, Rummel, Tombola, Musik und, und, und...

Vortrag im Museum - 15 Paragraphen zur Stadt

Vor 775 Jahren erhielt Goldberg das urkundlich verbriefte Stadtrecht. Mit nur 15 Paragraphen ausgestattet, enthielt es dieselben Statuten wie Parchim, Plau und vermutlich auch Sternberg. Was sich hinter diesen Rechtsregeln verbirgt – und vor allem, was nicht, erhellt Dr. Fred Ruchhöft in einem Vortrag am **14.03.2023, um 19:00 Uhr im Natur-Museum in Goldberg**. Nur soviel sei verraten: Das Stadtrecht im eigentlichen Sinne enthalten diese wortkargen, aber zugleich spannenden Dokumente nicht. In der Urkunde heißt es:

Wir [Pribislaw], Herr von Parchim. Allen, die die gegenwärtige Urkunde sehen, unsern Gruß. ... In dieser Provinz haben wir eine Stadt erbaut, und wir haben [ihr] derselben Rechte und Gerechtigkeiten [die der Stadt Parchim] verliehen, die für die Bewohner dieses Landes und dieser Stadt angemessen ... erschienen.

1) Zuerst vor allem gewähren allen Einwohnern der Stadt, diese mit allen Rechten zu bewohnen.

2) Wir geben den Bewohnern auch ein Einkommen, das „Innungsgeld“ oder „Friedensschilling“ heißt, zum Unterhalt und zum Aufbau der Stadt.

3) Desgleichen soll der dritte Teil von Brüchen, in größeren Strafsachen über 4 Schillinge, wie von Schlägereien innerhalb der Stadt, zum Nutzen der Stadt anfallen.

4) Ferner gewähren wir, dass die Bewohner selbst zu keinen Reisen oder Feldzügen außerhalb unserer Herrschaft ausreiten müssen.

5) Desgleichen, dass sie in keiner Strafsache zu einem höheren Bruch als 12 Schillinge sollen angehalten werden, ausgenommen für Totschlag oder für eine Wunde, die durch die Schärfe des Schwertes geschlagen worden ist.

6) Desgleichen, wenn irgendein Bürger seine Güter einem Auswärtigen verpachtet und jener nicht zahlen würde, so soll jener so lange in der Stadt festgehalten werden, bis er zahlt oder Gerechtigkeit leistet.

7) Auch sollen die Bürger in Goldberg innerhalb aller Grenzen unseres Landes keinen Marktzoll geben.

8) Desgleichen verleihen wir allen im Land wohnenden, dass sie niemals vor das Gericht, das „Markding“ heißt, gezwungen werden dürfen. Ähnlich dürfen sie nicht zum Lehnsgesicht zitiert werden, sondern allein zum Recht [der Lehnsleute], das gemeinhin „Mannrecht“ heißt.

9) Desgleichen sollen die Töchter und Söhne den gleichen Anteil haben an allen Gütern, sowohl Lehn- als auch andern, und wenn keine Söhne vorhanden sind, sollen den Töchtern die Güter des Vaters gereicht werden.

10) Würde ein Vater sterben, dessen Söhne bei seinen Lebzeiten ihre Güter noch nicht erhalten hätten, so sollen ihnen die Güter übergeben werden, die ihre Väter vom Heidentum und aus der Kultivierung des Waldes besessen haben.

11) Desgleichen gewähren wir, dass das, was man „Heergewäte“ und „Weiberrade“ nennt, nicht gegeben wird, sondern die Erbschaft mitten durch geteilt werden soll.

12) Desgleichen sind die Weiden frei.

13) Und soll die Fischerei in der ganzen Gegend gemeinschaftlich und frei sein, mit Körben, Angeln und Netzen, ausgenommen allein die Waden.

14) Desgleichen, wenn jemand seine Güter Jahr und Tag besitzt und innehat, den soll niemand beeinträchtigen dürfen, indem er ein älteres Recht vorgibt.

15) Desgleichen endlich sollen darüber hinaus zunächst eines jeden Güter in diesen Provinzen mit allem Recht gewährt werden, sodass er von keinem irgendeine Belästigung oder Beschwerde zu leiden haben soll.

Gegeben Parchim im Jahr des Herrn 1248

Liebe Goldbergerinnen und Goldberger!

Das Jahr 2023 steht ganz im Zeichen der 775-Jahr-Feier der Stadt. Eine Vielzahl an Veranstaltungen begleitet Sie durch das Jubiläumsjahr. Für den ersten Überblick (vorläufig – Änderungen sind jederzeit möglich) finden Sie hier die wichtigsten Veranstaltungen.

Termin	Veranstaltung
18.02.	Großer Karneval des GKC 94
19.02.	Kinderkarneval des GKC 94
20.02.	Rosenmontagsball des GKC 94
22.02.	Präsidententreffen des KLMV e.V. (Einladungsveranstaltung)
03.03., 17:00 Uhr	Weltgebetstag
14.03., 19:00 Uhr	Vortrag im Museum: Mit 15 Paragraphen zur Stadt
08.03, 10:00 – 15:00 Uhr	Osterüberraschung Blumenhaus Larisch
08.03., 16:00 Uhr	Osterfeuer am Feuerwehrgerätehaus in Goldberg
09.04. (Ostersonntag), 05:00 Uhr	Ostermorgenandacht
10.04. (Ostermontag), 16:00 Uhr	Osterfeuer
12.04.	KiTa-Olympiade
30.04., 11:00 Uhr	Kloster Dobbertin Johannitergottesdienst
30.04., 15:00 Uhr	Fahrradtour um den Goldberger See
18.05., 10:00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst an der Dobbiner Eiche
21.05., 11.00 – 17:00 Uhr	Museumsfest, Eintritt frei
26.05., 16:00 – 21:00 Uhr	Enten-Rallye
27.05., 13:00 – 28.05., 09:00 Uhr	Die längste Kneipennacht in Goldberg
03.06.	Kindertag der Stadt Goldberg
16.06.	Hoffest, Lange Str. 61 Live-Musik/Rock & Blues
17.06.	Kinderfest/Hoffest Lange Str. 61/Rathaushof
08. – 17. 09.	Festwoche 775-Jahr-Feier der Stadt Goldberg u. a. Festumzug, Rummel, Tombola, Musik ...
zw. 08. – 17.09.	775-Meter-Sponsorenlauf der Grundschule John Brinckman
08. – 09.09.	Amtsrock Goldberg
10.09., 11:00 – 17:00 Uhr	Tag des offenen Denkmals, Eintritt frei im Museum, „Lügenstammtisch“
10.09., 10:00 Uhr	Turnhalle, Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtjubiläum
30.09., 14:00 Uhr	Erntedankfest
31.10., 10:00 Uhr	Kirche Unter Brüz, Reformationstag

Weitere Informationen unter:

www.amt-goldberg-mildenitz.de



Gemeinde Dobbertin

Dobbertin lädt zur Frauentagsparty ein

Erstmalig in diesem Jahr haben nun auch die Frauen am **8. März** einen Ehrentag - den Feiertag. Um die weibliche Spezies zu ehren, egal welchen Alters, veranstaltet der Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V. gemeinsam mit der Gaststätte „Zwei Linden“ am **7. März** eine Party, bei der „Frau“ gemeinsam in den Frauentag hineinfeiern kann. Los geht es um **20:00 Uhr** in der **Gaststätte in Dobbertin**. Ein tolles Programm wartet auf die Damen, die nicht nur aus Dobbertin sein müssen. Ein DJ sorgt mit Tanzmusik für gute Stimmung und zur Begrüßung gibt es einen Willkommensdrink und ein kleines Präsent. Auch Knabberereien dürfen nicht fehlen und etwas später am Abend wird eine Überraschung den Saal zum Kochen bringen.

Für die Party ist auch ein kleiner Obolus zu entrichten, den sich „Frau“ gern leisten sollte. Im Vorverkauf (bei Zwei Linden) sind es 25,00 € und an der Abendkasse 30,00 €. Wer zum Zeitpunkt der Veranstaltung Mitglied im Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V. ist, kann sich über einen Rabatt freuen. Auch telefonische Voranmeldungen sind unter Tel. 038736 42472 möglich.

Also liebe Damen - wir sehen uns am 7. März! Der Heimatverein und die Gaststätte freuen sich auf eine wunderschöne Frauentagsparty und auf euch... Ausschlafpotential inklusive :-). Annett Bünger, i.A. des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V. und Sabrina Rockenbuch, Gaststätte „Zwei Linden“



„De Plappermoehl“ kommt nach Dobbertin

Die **Plappermoehl** als älteste plattdeutsche Radiosendung im Nordosten ist in ganz Mecklenburg Vorpommern unterwegs und sendet aus einem anderen Ort mit „ne lütt Stunn Lüdsnack, Musik un süst noch wat“.

Am **Montag, dem 20.03.2023** macht sie Station in **Dobbertin**.

Das **Gasthaus „Zwei Linden“** ist Veranstaltungsort dieser unterhaltsamen ca. 90 minütigen Sendung, welche **17:00 Uhr** beginnt.

Sie als Gäste haben zwei Möglichkeiten diesen Nachmittag zu genießen:

- | | |
|----------------|--|
| Karte 15,00 €: | Einlass 15:30 Uhr
Kaffeetrinken und die Vorbereitungen und Aufzeichnung hautnah erleben |
| Karte 10,00 €: | Einlass 16:30 Uhr
Aufzeichnung hautnah erleben |

Der **Kartenvorverkauf** starte am **01.03.2023** und erfolgt ebenfalls in der Gaststätte „Zwei Linden“.

Nun bleibt noch abzuwarten, wen wir als Plattsnacker auf der Bühne sehen werden und wer Lustiges, Spannendes oder Skurriles aus seinem Leben rund um Dobbertin erzählen mag.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Grit Reimer

Nachrichten aus
Vereinen und Verbänden**Es ist viel passiert seit Einführung der landesweiten Ehrenamtskarte**

Seit 2020 gibt es in Mecklenburg-Vorpommern die landesweite Ehrenamtskarte.

Mit dieser Karte möchte das Land M-V Ehrenamtliche zusätzlich würdigen und Danke sagen. Die Einführung und Begleitung der Ehrenamtskarte erfolgt durch die MitMachZentrale des Landkreises Ludwigslust-Parchim, die vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V gefördert wird. Sie ermöglicht ihren Besitzern Vergünstigungen bzw. Rabatte. Nähere Informationen finden sie unter www.ehrenamtskarte-mv.de

Die MitMachZentrale, unter Trägerschaft des Jugendfördervereins Parchim-Lübz e.V., ist Ansprechpartner zu allen Fragen rund um das Thema Ehrenamt und prüft u.a. die Anträge auf den Erhalt der Ehrenamtskarte. So wurden von Beginn an bis Jahresende 2022 - 826 Anträge in unserem Landkreis geprüft. 661 Ehrenamtskarten wurden per Post versandt und 165 Karten persönlich übergeben (Landesweit waren es 5766 ausgegebene Ehrenamtskarten).



Foto: Alexander Jardt

Die Antragsteller engagieren sich ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen, unter anderem in der FFW, Kirche, Museum, Senioren, Soziales, DRK, Sport, Tafeln, Vereinen u. v. a. m. Viele Gespräche wurden geführt, um Partner für die Ehrenamtskarte zu gewinnen. Im Landkreis ist die Anzahl der Partnereinstellstellen/Angebote auf 99 angestiegen. (im gesamten Land sind es 250 Partner mit 614 Angeboten)

2023 legen wir weiter den Schwerpunkt auf die Gewinnung weiterer Partner für die Ehrenamtskarte. Dabei sind wir für jede Unterstützung dankbar.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter folgendem Kontakt:

Angelika Lübcke
MitMachZentrale Ludwigslust-Parchim
Mehrgenerationenhaus Lübz
19386 Lübz
Schulstraße 8
Tel.: 038731 47833
Mobil: 0173 2344041
E-Mail: angelika.luebcke@jfv-pch.de

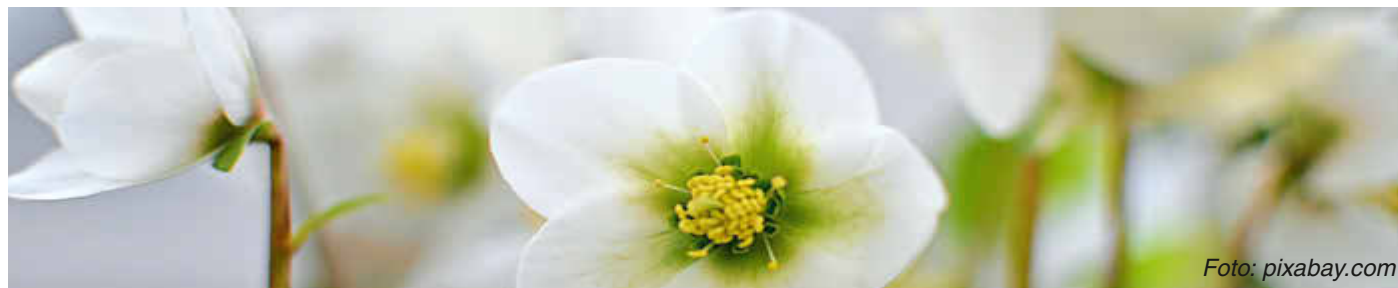


Foto: pixabay.com

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Goldberg e. V.

Der Vorstand des Fördervereins der Feuerwehr Goldberg e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **03.03.2023** um 19:00 Uhr ein.



Sie findet in den Örtlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg, John-Brinckman-Str. 4 in 19399 Goldberg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresrückblick, Bericht des Vorstandes
3. Bericht Schatzmeister
4. Bericht Revisionskommission
5. Vorstandswahl/Abstimmung
6. Jahresplanung/Vereinsaktivitäten
7. Sonstiges/Diskussion

Gemäß der Satzung erfolgt die Einberufung der Mitgliederversammlung auch schriftlich und mindestens 2 Wochen vor Versammlungstermin.

Mit freundlichen Grüßen

der Vereinsvorstand
Fördervereins der Feuerwehr Goldberg e. V.

Einladung zur Hauptversammlung des Kleingartenvereins Mühlenkamp e. V.

Am **17.02.2023 um 17:00 Uhr** ist es wieder soweit und wir führen unsere Hauptversammlung im Restaurant Larisch durch, zu der wir hiermit einladen. Wir bitten um rege Teilnahme, da wichtige Themen, wie z. B. Energiepreiserhöhung durch die WEMAG, zur Beschlussfassung anstehen.

Folgende Tagesordnung wird es geben:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Finanzbericht, Bericht der Rechnungsprüfungsgruppe
3. Vorschlag Finanzplan 2023
4. Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsprüfungsgruppe
5. Diskussion
6. Beschlussfassung
7. Schlusswort

Die Einladungen zur Hauptversammlung wurden in der Woche vom 16.01. bis 22.01.2023 durch den Vorstand verteilt.

Der Vorstand
Kleingartenverein Mühlenkamp e. V.

Termin zur Blutspende

Dobbertin „Gemeindezentrum“
Parkweg 2

07. März 2023

Spendezeit:
15:00 bis 18:30 Uhr



Der Dobbertiner Drachenboot Verein sagt Danke für ein tolles Jahr 2022

Danke - an unser Team, das im letzten Jahr gewachsen ist und zu einer tollen Truppe geworden ist. Danke - allen die uns unterstützt haben, sei es als Sponsor oder mit seiner Arbeitskraft. Danke - für ein sportlich erfolgreiches Jahr. Danke - für viele gemeinsame Stunden außerhalb des Sports.



Foto: Verein

Danke - an das KSV Drachenboot Team für die Unterstützung.
Danke - für unvergessliche Momente.

Wichtige Termine:

06.05.2023 Tag der offenen Tür
03.06.2023 17. Drachenboot Event

Wer auch mal im Drachenboot paddeln möchte, kann dies sonntags um 10:00 Uhr auf dem Dobbertiner See tun. Donnerstags ist bis März Hallentraining.

Eure Dobbertiner Drachenköpp
Manja Albustin

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wendisch Waren/Woosten



Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wendisch Waren/ Woosten zur Versammlung der Jagdgenossen am Freitag, dem 17. März 2023 um 18:00 Uhr in den Landgasthof Schwinzer Heide, Hauptstr. 20 in 19399 Wendisch Waren ein. Die Versammlung ist nicht öffentlich. Alle Eigentümer bejagbarer Flächen in den Gemarkungen Wendisch Waren und Woosten, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, sind per Gesetz Mitglieder der Jagdgenossenschaft.

Tagesordnung

- TOP 1: Eröffnung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Beschluss über die Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss über das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
- TOP 5: Bericht des Vorstandes
- TOP 6: Information der Mitglieder über die Auszahlung der Jagdpacht 2022/23
- TOP 7: Information der Mitglieder über die Veränderung der Grenzen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes und dem Entstehen von Eigenjagdbezirken in den Gemarkungen Wendisch Waren und Woosten ab dem Jagdjahr 2023/24 - Ursachen und Folgen
- TOP 8: Beschluss über Änderung des bestehenden Jagdpachtvertrages bezüglich Pachtfläche und Pachtdauer ab dem Jagdjahr 2023/24
- TOP 9: Beschlussfassungen über Anpachtung von Flächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes durch die Eigenjagdbezirke ab dem Jagdjahr 2023/24
- TOP 10: Sonstiges
- TOP 11: Verabschiedung durch den Jagdvorsteher
- TOP 12: Abendessen.

Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, so können Sie sich durch eine andere Person vertreten lassen. Dazu reicht eine von Ihnen unterzeichnete schriftliche Vollmacht aus. Es wird um eine Voranmeldung per E-Mail an jgwendischwaren@outlook.de oder per Post an den Jagdvorsteher Dr. André Weber, Schondorfstr. 5, 18273 Güstrow bis zum 10. März 2023 gebeten.

Wendisch Waren, den 30.01.2023
Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

Hallenturnier in Crivitz!

Der SV Grün Weiß Mestlin veranstaltet
ein Hallenturnier in Crivitz!

Wann? 25. Februar 2023

Wo? Turnhalle Regionale Schule Crivitz,
Str. der Freundschaft 19A

Volleyball Mixed Turnier

8:30 bis 17:00 Uhr
Eintritt frei!

Fußballturnier Ü35 Herren

17:30 bis 22:00 Uhr
Eintritt 2 Euro!

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich
gesorgt!

Wir hoffen auf viele begeisterte Zuschauer und freuen uns natürlich
jede teilnehmende Mannschaft in Crivitz begrüßen zu dürfen!

Euer SV Grün Weiß Mestlin!

statt auszutragen. Rahel übernimmt diese Aufgabe. Doch die Schwangerschaft macht sie übermütig. Es macht ihr Vergnügen, sich vor der Chefin schwanger zu zeigen. Sie, die Fruchtbare, fühlt sich der Unfruchtbaren überlegen. Ob sie es ausgesprochen hat oder nur gedacht, das weiß sie nicht mehr. Doch Sarai kehrt die Chefin heraus und kommandiert die Schwangere herum. Daraufhin läuft sie fort, in die Wüste und fühlt sich elend: ausgenutzt und wohl auch schuldig.

Ihr begegnet ein Engel Gottes, weil Gott ihr Elend sieht. Er schickt sie zurück an ihre Arbeit bei Sarai. Doch er stattet sie mit Zuversicht und Hoffnung aus. Was ihr geschieht, was sie erträgt und was sie tut, bleibt nicht unbemerkt. „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Angesehen zu werden und angesehen zu sein - wenn das geschieht, dann bleibt das in Erinnerung. Ein Schnapsschuss, den Gott hier schießt, den Hagar sich immer und immer noch einmal ansehen kann, zeigt ihr Elend und ihre Hoffnung in einem Bild. Die Tränen im Gesicht und den Bauch mit ihrem Kind.

In Gottes Augen wird jedes Lebensbild komplett. Die Lebensbilder, die wir uns machen können, verblasen - mit den Jahren auf dem Papier und auch in unserer Erinnerung. Aber bei Gott bleiben die Lebensbilder bunt und neu. Nichts geht verloren. Bei Gott bleiben wir. Wir bleiben als ganzes, schönes Bild, da kann nichts verzerrt und hässlich sein. Ob ich ein Bild des Jammers abgebe oder nicht: In Gottes Fotoalbum gibt es einen Ort für jedes Lebensbild. Für die großartigen Porträts und für die kleinen grauen Schnapsschüsse.

Ihnen allen eine gute Zeit.

Christian Banek, Woosten

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der neuen Friedhofsordnung und der Friedhofsgebührenordnungen vom 04.10.2022

der Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum für die Friedhöfe in Mestlin, Groß Niendorf, Hohen Pritz, Techentin, Below, Kladrum, Bülow und Wessin

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum hat eine neue Friedhofsordnung und eine Friedhofsgebührenordnung beschlossen. Diese Beschlüsse wurden vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg am 22.12.2022 genehmigt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Internet über:

- www.kirche-mv.de Region Parchim, Ev.-Luth.-Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum, Friedhof
- www.mestlin.de/kirche/ Rund um den Friedhof.

Die Friedhofsordnung und die Friedhofsgebührenordnungen können nach Voranmeldung auch im Gemeindebüro der Ev.-Luth.-Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum, Goldberger Straße 5 in 19374 Mestlin oder in der Zentralen Friedhofsverwaltung Güstrow, Domstr. 16, 18273 Güstrow eingesehen werden. Die Friedhofsordnung und die Friedhofsgebührenordnungen sind am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft getreten.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum

Übersicht Gottesdienste und Veranstaltungen in der Region „Kirchen um Goldberg“

Im Pfarrhaus Dobbertin wird wieder gekrabbelt

Über einen längeren Zeitraum gab es hier in der Region leider kein Angebot für unsere Jüngsten. Nun geht es wieder los. Ab dem 09. März 2023 beginnt Melanie Schlusinske, die seit Oktober 2002 als gemeindepädagogische Mitarbeiterin in der Region

Kirchliche Nachrichten

Ein paar Gedanken zur Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Fotos sind schöne Erinnerungen. Woran können Sie sich von Ihrer eigenen Taufe erinnern? Von den Kindergeburtstagen? Von der Schulzeit. Ich meine nicht den Blödsinn, den Sie in der Schule gemacht haben. Ich meine auch nicht, ob Sie am Tag der Hochzeit Streuselkuchen oder Zungenragout hatten.

Was wissen Sie noch von den wesentlichen Ereignissen Ihres Lebens? Haben Sie noch eine Erinnerung? Wahrscheinlich die wenigsten. Das ist nicht schlimm. Ich weiß von meiner Taufe nichts und von meiner Einschulung nur wenig. Aber dafür gibt es ja Bilder. Wer war alles dabei - dafür gibt es offizielle Bilder. Und dann die Fotos vor dem Haus - und den Eltern, vielleicht vor dem Gabentisch. Anhand von Fotos lassen sich viele Erinnerungen abrufen.

Ich weiß nicht, ob Bilder in Ihrem Leben überhaupt eine große Rolle spielen. Vielleicht mögen Sie es, Bilder anzusehen. Ich bin sicher, Sie alle haben Fotos von sich und Ihren Lieben zu Hause. Sie haben sicher einige Bilder, die eingerahmt auf dem Schrank stehen, Bilder, die in Alben oder Fototaschen stecken. Nicht alle ordentlich sortiert, der Reihe nach in einem dicken Album. Je nach Typ haben Sie ordentliche Alben mit Beschriftung und Jahreszahl oder einen Schuhkarton voll, immer alles reingeworfen, zimal durchwühlt und jedes Mal mit dem Kommentar versehen: „Wenn ich in Rente bin, kleb ich die alle mal ein.“ Vielleicht haben Sie Ihre Bilder auch schon alle digitalisiert auf Ihrem Computer.

Bitte recht freundlich. Gott macht gerade ein Bild von dir. Ist dir nicht danach? Dann geht es dir wie Hagar. Ihre Chefin ist wie eine Freundin für sie. Und ihre Chefin - sie heißt Sarai - hat einen unerfüllten Kinderwunsch. Sie bittet Rahel die Leihmutter zu übernehmen, und das Kind ihres Mannes an ihrer

„Kirchen um Goldberg“ tätig ist, mit einer Krabbelgruppe. Das neue Angebot findet bis zur Sommerpause immer donnerstags von 09:30 bis 11:00 Uhr im Dobbertiner Pfarrhaus in der Schulstraße 23 statt. Eltern oder Großeltern mit ihren Kleinen von 0 - 2 Jahren sind herzlich eingeladen, sich bei Kaffee und Tee in entspannter Runde auszutauschen. Es werden gemeinsam Kinderlieder für die Krabbler gesungen und kleine Finger- und Bewegungsspiele mit ihnen geübt. Ebenso wichtig ist, den Kindern Raum und Zeit für die Kontaktaufnahme untereinander zu geben sowie ihre Neugierde, das Umfeld zu entdecken, zu spielen und Spaß am wöchentlichen Miteinander zu wecken.

Das Angebot ist kostenlos, eine Zugehörigkeit in einer Kirchengemeinde ist nicht erforderlich, eine weiche Decke sollte mitgebracht werden. Parkmöglichkeiten sind direkt am Pfarrhaus vorhanden. Wer Interesse an der Gruppe hat oder weitere Informationen benötigt, kann sich gern bis zum 07. März 2023 bei Melanie Schlusinske unter melanie.schlusinske@elkm.de melden.

Janet Bellin

Gottesdienste Region „Kirchen um Goldberg“

Sonntag, 12. Februar 2023

10:00 Uhr Kirche Kuppentin

10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg

Sonntag, 19. Februar 2023

10:00 Uhr Kirche Woosten

10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg

14:00 Uhr Pfarrhaus Dobbertin

Mittwoch, 22. Februar 2023

18:30 Uhr Kirche Techentin,
Orgelmusik zur Passionszeit

Samstag, 25. Februar 2023

17:00 Uhr Kirche Herzberg

Sonntag, 26. Februar 2023

09:00 Uhr Kirche Passow

10:00 Uhr Pfarrhaus Kladrup

10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg

10:30 Uhr Kirche Granzin

Freitag, 03. März 2023

18:00 Uhr Katholische Kirche Goldberg,
Gottesdienst zum Weltgebetstag

Wissenswertes/
Verschiedenes

Haus der Bibel Goldberg

Werderstraße 9

Herzliche Einladung zu unseren Hauskreisen

Jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat finden im Haus der Bibel unsere Bibelgesprächskreise statt. Die nächsten Termine und Themen sind:

Donnerstag, 16. Februar 2023 (19:00 Uhr) WANN IST GOTT GEBOREN?

Wir beantworten diese Frage unter einer Bedingung: Sie schöpfen das Meer zuvor mit einem Fingerhut aus...
„Wie unermeßlich reich ist Gottes Weisheit, wie abgrundtief seine Erkenntnis. Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege.“

Donnerstag, 2. März 2023 (19:00 Uhr)

„... wie viel weniger der Mensch, eine Made, und das Menschenkind, ein Wurm!“

Hiob 25,6

Mit leeren Händen stehen wir vor Gott; Sokrates beschreibt es mit den Worten „ich weiß, daß ich nichts weiß.“ Egal wie viel wir herausfinden und erforschen, wir entdecken immer nur das, was Gott zuvor schon bereitet hat. Gott ist uns IMMER eine Unendlichkeit voraus. Mit frohem Bekenntnis zu unserem Herrn und Retter Jesus Christus

Reinhold Kovács

Pilze im Schnee



Man mag vermuten, dass im Winter keine schmackhaften Speisepilze zu finden sind. Wer geht schon bei Schnee mit dem Korb in den Wald? Aber die wahren Pilzkenner wissen es besser. Der häufigste und wohl auch

bekannteste Pilz der Wintersaison in unserer Region ist der Austernseitling. Der Austernseitling oder auch Austernpilz (*Pleurotus ostreatus*), trägt seinen Namen nicht, weil er nach Meeresfrüchten schmeckt, sondern weil er im Fruchtkörper muschelartig wächst. Geschmacklich ist er eher nussig. Auch wird der Austernseitling aufgrund seiner Konsistenz und seines Geschmacks gern Kalbsfleischpilz genannt. Der Pilz besiedelt in erster Linie Laubhölzer. Vorrang findet man ihn auf Pappel, Buche und sogar Kastanie. Er hat eine weiße bis hellbraune Hutfarbe und eine runde bis unregelmäßige Form. Der Stiel ist kurz. Die Austernseitlinge wachsen in sogenannten Pilz-Kolonien und können liegende Buchenstämme schon mal fast komplett bedecken. Dadurch ist ein Ertrag von 1 bis 2 kg und manchmal mehr, möglich. Sie treten relativ häufig auf und breiten sich gern auf Totholz oder stark beschädigtem Holz aus. Wo der Austernseitling sich einmal aufgesiedelt hat, kann er durchaus mehrere Jahre hinweg geerntet werden. Kälteperioden übersteht dieser Pilz unbeschadet. Temperaturen von -10 bis -12 Grad sind für den Austernseitling kein Problem. Er stellt in dieser Zeit das Wachstum ein und bei mildereren Temperaturen, wächst er weiter. Auf diese Frostperioden ist er sogar angewiesen. Austernseitlinge gibt es auch im Supermarkt zu kaufen. Dabei handelt es sich nicht um eine einheimische Art. Diese Zuchtform kommt aus Amerika. Wer selbst Austernseitlinge züchten möchte, kann sich Substrat des Pilzes (Pilzbrut) kaufen und diese im Garten auf Stroh, Hackschnitzel oder Baumstümpfen aufsetzen

Wegen der Erscheinungszeit (Ende Oktober bis zum Frühling) ist der Austernseitling kaum zu verwechseln. Der Gelbstielige Muschelseitling, wäre vielleicht dabei zu erwähnen. Dieser wächst auch an Bäumen, ist jedoch deutlich kleiner und hat einen gelben Stiel. Der Gelbstielige Muschelseitling wäre ebenfalls essbar, jedoch bei weitem nicht so schmackhaft.

Der Austernseitling wird auch als Vitalpilz angesehen. Das heißt, ihm können gesundheitsfördernde Eigenschaften zugeordnet werden. Er enthält Proteine, Vitamine D und Mineralien.

Dieser Pilz ist reich an Antioxidantien, die helfen können, den Körper vor freien Radikalen und damit vor Schäden zu schützen. Die Kalorienzahl ist gering. Auch ist er eine gute Bereicherung im Speiseplan bezüglich Stärkung des Immunsystems. Schon zahlreiche Studien belegen ihm gesundheitliche Vorteile. Der Austernseitling ist eine beliebte Zutat in der Küche. Ob gekocht, gebraten, gegrillt oder getrocknet - er ist in vielen Gerichten flexibel einsetzbar. Auch wenn er eigentlich roh essbar wäre, so ist er zubereitet, schmackhafter und verträglicher. Eine Zubereitungsempfehlung wäre Butter. Damit kommt sein Aroma besonders gut zum Vorschein. Beim Sammeln sollte darauf geachtet werden, dass eher die kleinen Pilze genommen werden. Diese sind schön zart. Die größeren könnten etwas zäher sein. Wir hoffen, wir konnten Ihnen den Austernseitling etwas schmackhaft machen. Und vielleicht finden Sie ihn ja beim nächsten Spaziergang im Wald. Noch ist es seine Wachstumszeit.

Für Fragen und Beratungen steht Ihnen auch in diesem Jahr unser Pilzberater Lothar Strelow unter Tel. 038736 / 42714 gern zur Verfügung.

Katy Liermann

(in sehr enger Zusammenarbeit mit dem Pilzberater)



Foto: Foto aus dem Buch

Freiwillige Betreuer für den Karower Meiler gesucht

Jedes Jahr finden einige tausend Besucher den Weg in den Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide. Die wichtigste Anlaufstelle ist das Naturparkzentrum Karower Meiler. Hier erhalten die Gäste Informationen über die schönsten Wanderziele, Beobachtungspunkte, interessante Tiere und Pflanzen, zur Natur und Regionalgeschichte.



Der Naturpark sucht zur Verstärkung seines Teams ab April bis Herbst 2023 (und gern auch 2024) eine freundliche und kommunikative Person, die Freude an der Arbeit mit Gästen hat. Die Arbeit ist abwechslungsreich und interessant:

- Sie betreuen unsere Ausstellung.
- Sie empfangen die Besucher und stehen für Auskünfte zur Verfügung.
- Sie verkaufen Wanderkarten, Bücher, Kalender und Produkte rund um die Natur und unsere Region.
- Sie kümmern sich um die Grundversorgung der Gäste.
- Sie helfen bei der Vorbereitung und Durchführung von Festen, Vorträgen und Ausstellungen.
- Sie führen Gespräche mit interessanten Menschen.

Die Arbeit wird im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes organisiert. Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. In der Regel ist mit 4 Arbeitstagen pro Woche (teilweise auch am Wochenende) zu rechnen. Fortbildungen sind bei uns möglich und erwünscht.

Haben Sie Interesse? Sie erreichen uns am besten per Telefon oder per Email in der Naturparkverwaltung:

Tel. 0385/ 588 64 860

Mail: info-nsh@lung.mv-regierung.de



Das Naturparkzentrum Karower Meiler: Auch das Außengelände mit Teich und Wasserspielplatz lädt zum Verweilen ein.

Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide

Im Winter,

das ist doch ganz klar -
ist Futter für die Vögel rar -
drum habe ich mit viel bedacht -
schon lang die Kübel voll gemacht.

Und auch das Gitter eingehängt,
damit der Sperber sie nicht fängt.

Die Amsel, die sonst beeren klaut -
sitzt auf dem Zaun und tuckert laut:
„Wo bleibt der Apfel auf dem Stock -
ich hab schon einen Hunger Schock!“

In eine Schale legt ich sie -
doch dann kam dieser blöde Schnee -
der hat die Äpfel zugedeckt -
das hat so ihren Zorn erweckt.

Entschuldigung - ich rannte los -
steck einen Apfel - riesengroß
auf einen Stock - nun haut sie rein
ach - nun kann ich zufrieden sein.

S. Schubert

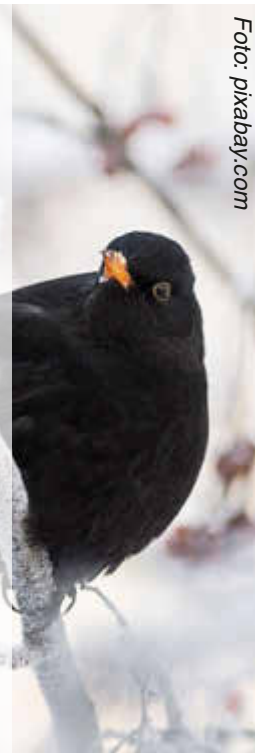


Foto: pixabay.com

Neues Krebsberatungsangebot in Parchim

Mit der Diagnose „Krebs“ verändert sich das Leben. Bei vielen Erkrankten und Angehörigen treten Unsicherheiten, Ängste und konkrete Fragen auf - besonders nach Entlassung aus den Behandlungszentren oder Reha-Kliniken. In solchen Krisenzeiten wirken gezielte Informationen sowie eine persönliche Beratung entlastend und stärkend.

Mit dem Aufbau ambulanter psychosozialer Krebsberatung flächendeckend in ganz M-V möchte die Krebsgesellschaft M-V e.V. Hilfesuchende bei allen Themen rund um die Erkrankung und in allen Krankheitsphasen **kostenfrei** und **zeitnah** unterstützen.

Im Juni 2021 startete am Standort Rostock ein erstes Krebsberatungsteam der Krebsgesellschaft M-V e.V., bestehend aus einer Psychologin, einer Sozialpädagogin und einer koordinierenden Assistentkraft, das zusätzlich an verschiedenen Außenstellen berät. Ein zweites Beratungsteam arbeitet seit Juni 2022 in Greifswald und den östlichen Landkreisen. Ganz aktuell wurde nun in Parchim ein dritter Standort mit einer Psychoonkologin errichtet.

Die Parchimer Beratungsstelle befindet sich in der Ludwigsluster Straße 29. Für eine Beratung ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Diese ist kurzfristig möglich und erfolgt telefonisch über die Koordinatorin (0381 1283 5996) oder per E-Mail: krebsberatung@krebsgesellschaft.de.

Weitere Informationen finden sich auf der Website unter www.krebsgesellschaft-mv.de

Krebsgesellschaft M-V

Der Fuchs

Verflixt nochmal und zugenäht,
ein Fuchs hat eine Maus erspäht.
Er springt richtig in die Luft,
doch das Mäuschen ist verduft...!

Da hat er Pech gehabt, der gute,
ganz schlaff herunter hängt die Rute.
Die Hähnchen, die er lieber noch begehrt,
schlafen im Stall, sind abgesperrt.

„Und weil der Fuchs doch hungrig ist,
versucht er es mit einer List.“

Er find' ,ne Spalte in den Brettern
Oh, was wird der Bauer wettern.

Fast alle Hühner biß er tot.
Der Bauer sieht am Morgen rot!
Das Fuchslein, sonst den Stall gemieden,
ist jetzt satt und sehr ‚zufrieden.

Und was lehrt uns die Geschichte?
Trau einfach keinem Fuchslein nicht!
Mach alle Wände, Türen dicht,
dann frißt der Fuchs die Hühner nicht.

Marieluise Schuldt



Foto: pixabay.com

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Ostsee – Usedom

★★★★ Ostseehotel Villen im Park im Seebad Bansin

Ihr Hotel liegt ca. 10 Gehminuten vom Strand entfernt. Es besteht aus einem Haupthaus, vier Villen, zwei Restaurants und Bars, Terrasse, Aufzug, Wellnessbereich u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum ✓ WLAN ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ Villen

Saison	Anreise	SO- DI	DO+ FR	SO+ MO	MI- FR
	Nächte	3	4		
12.11 - 19.12.23	249	266	299	321	
13.02. - 16.03.23	259	276	329	351	
10.04. - 27.04.23, 03.10. - 30.10.23	289	306	349	371	
01.05. - 17.05.23, 29.05. - 11.06.23	309	326	379	401	

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,70 € pro Person/Nacht
Auch 7 Nächte sowie weitere Termine buchbar.



Reise-Code: **osba**

schon ab € **249,-** p. P.
4 Tage inkl. Halbpension

Best-seller

Harz

★★★★ CAREA Residenz Hotel Harzhöhe in Goslar-Hahnenklee



Ihr Hotel liegt ca. 18 km von Goslar entfernt am Fuße des Bocksberges. Es umfasst ein Restaurant, eine Kaminbar, Bierstube, Terrasse, Hallenbad, Billard, Disco und einen Aufzug.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfüg.)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
19.11. - 28.11.23, 17.12. - 20.12.23	139	219	299	
21.02. - 12.03.23, 02.11. - 18.11.23	159	259	359	
05.04. - 12.04.23, 26.04. - 02.05.23, 17.05. - 30.05.23	199	319	439	

EZZ: 20 €/N. **Kurtaxe:** ca. 2,30 € p. P./N.
Weitere Termine buchbar.



Reise-Code: **reha**

schon ab € **139,-** p. P.
4 Tage inkl. All Inclusive

Brandenburg – Elbtalau

★★★★ Ringhotel VITALHOTEL ambiente Bad Wilsnack



Ihr Hotel nahe des Zentrums bietet u. a. ein Restaurant, Bar, Terrasse, Aufzug sowie einen Wellnessbereich mit Sauna, Whirlpool, Fitnessbereich und Wellnessanwendungen.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung von Finnischer Sauna und Fitnessbereich
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
01.12. - 18.12.23	139	209	329	
01.03. - 30.11.23	149	209	339	

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1,50 € pro Person/Nacht



Reise-Code: **amba**

schon ab € **139,-** p. P.
3 Tage inkl. Halbpension

Polnische Ostsee

★★★★ Hotel Grand Kapitan Medi Spa in Henkenhagen

Ihr Hotel liegt etwa 100 m vom Sandstrand entfernt und umfasst Restaurant, Dachterrasse mit Whirlpool und Liegefläche, Fitnessraum, Wellnessbereich mit Hallenbad u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum ✓ Leihbademantel
- ✓ 2 Kuranwendungen pro Vollz./Tag (MO-FR; außer Feiertage; bei 7 N.)
- ✓ WLAN ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ/EZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	5		7	
	Unterbr.	DZ	EZ	DZ	EZ
1	29.10. - 15.12.23		169		239
2	01.04. - 30.04.23	209	284	289	394
3	01.05. - 23.06.23	249	349	349	489
4	10.09. - 28.10.23	269	419	369	579

Preise ggf. zzgl. Feiertagszuschlag
Kein EZ-Zuschlag in Saison 1!
Kurtaxe: ca. 1 € pro Person/Nacht
Weitere Termine buchbar.



Reise-Code: **gkum**

schon ab € **169,-** p. P.
6 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro

Helfer in schweren Stunden

“ Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,

*Beginn der
Ewigkeit*

Fotos: pixabay.com

Bestattungen Westphal

*Hilfe die von Herzen kommt.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, jederzeit.
Tag und Nacht auch Feiertags,
Hausbesuche jederzeit möglich.*

Goldberg

Lange Straße 16
038736 77676

www.bestattungen-goldberg.de

Lübz

Ziegenmarkt 1
038731 22547

www.bestattungen-luebz.de

Crivitz

Parchimer Straße 5
03863 2190055

www.bestattungen-crivitz.de

Schwerin

Wittenburger 47, Dreescher Markt 2
0385 20840434

www.schwerin-bestattungen.eu

Der Trauer einen eigenen Ausdruck verleihen

(djd). Immer mehr Menschen wollen ihrer Trauer einen eigenen Ausdruck verleihen, Traditionen wandeln sich. Individuelle Geschichten und Bilder, die den Verstorbenen charakterisieren, treten in den Vordergrund. Besonderer Trauerschmuck spielt bei der individuellen Bewältigung von Trauer eine Rolle: So stellt etwa das Familienunternehmen Pur Solutions Trauerschmuck her (nanogermany.de) aus Edelstahl, teils mit Gold- und Silberakzenten. Darin werden Haare, Blüten oder Asche des Verstorbenen eingeschlossen. Persönliche Erinnerungen kann man auch in Form eines Fingerabdrucks auf einem kleinen Anhänger tragen, der Arm oder Hals schmückt. Die neue Art von Abschiedskultur kann sich ebenfalls in Trostengeln aus Holz ausdrücken, die mit einem letzten Gruß beschriftet an den Sarg geheftet werden.

**Besondere Menschen bleiben ewig,
man kann sie immer fühlen.**

Wir sind an Ihrer Seite.

Bestattungshaus Renné

19395 Plau am See
C. Schröder-Renné
Lange Straße 34
Tel. 038735 / 45-528

19386 Lübz
D. Kamm
Am Markt 12
Tel. 038731 / 56-0770

19399 Goldberg
Lange Str. 61
Tel. 038736 / 809900

Hausbesuche jederzeit möglich

www.bestattungshaus-rennee.de

In schweren Stunden

Junge Menschen trauern anders

Mit Trauerschmuck die Erinnerung an einen lieben Verstorbenen lebendig halten

(djd). Warum musstest du so früh gehen? Eine Frage, die sich viele verzweifelte Angehörige und Freunde stellen, wenn ein junger Mensch stirbt. Das geschieht oft unerwartet, beispielsweise durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung, und fühlt sich anders an als beim Tod älterer Personen, etwa der Großeltern. Werden junge Menschen mitten aus dem Leben gerissen, müssen auch Gleichaltrige damit fertig werden. Experten wie Theologen, die mit Kindern und Jugendlichen in Schulen arbeiten, wissen: Sie können laut, intensiv, impulsiv und verstörend trauern – möchten Grenzen ausloten, dann aber wieder so tun, als wäre nichts gewesen.

Den Kummer anders verarbeiten

Im Umgang mit jungen Menschen, die Kummer vielfach noch nicht gewohnt sind, ist Fingerspitzengefühl notwendig, man muss mit einer Extraportion Verständnis auf sie zugehen. Dazu gehört auch das Angebot von alternativen Formen des Abschieds und zur Verarbeitung der Trauer. Bei Jüngeren kann noch mehr als bei Älteren das Bedürfnis bestehen, eine Verbindung zu halten und sich lange im Leben an den geliebten Menschen zu erinnern. Eva Deppe vom Familienunternehmen Nano Solutions kennt sich mit einer besonderen Art der Trauer-Bewältigung aus: Ihr Unternehmen stellt in Nettetal am Niederrhein Trauerschmuck her.

Danksagung

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit und Freundschaft, die wir zum Abschied meines lieben Mannes und Vaters

Manfred Gawert

erfahren durften, danken wir herzlich.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Westphal für die schöne und persönliche Gestaltung der Trauerfeier, der Trauerrednerin Frau Anja Riek für die große und einfühlsame Unterstützung sowie der Gärtnerei Moth.

Waltraut Gawert und Kinder

Dobbertin, im Januar 2023

Wie Schmuck Trost spenden kann

In den Schmuckstücken aus Edelstahl, teils mit Gold- und Silberakzenten, verbirgt sich eine unsichtbare Kammer. Darin können Haare, Blüten oder Asche des Verstorbenen eingeschlossen werden. Mehr Informationen gibt es unter www.nanogermany.de. Sehr persönliche Erinnerungen lassen sich auch auf einem kleinen Schmuckstück am Arm oder Hals tragen. Darauf ist der Fingerabdruck des Verstorbenen zu sehen, aufgetragen mit einem Laser. „Es kann Trost spenden und Halt geben, dieses 'Markenzeichen' des geliebten Menschen immer bei sich zu haben“, sagt Eva Deppe. Die Fingerabdrücke werden für die Gravur mit einem Spezialverfahren abgenommen und als Daten digital oder mit der Post übermittelt. Die Traueranzeigen, die Hinterbliebene eines jung Verstorbenen an Freunde und Verwandte schicken, können ebenfalls individuell gestaltet werden – und statt eines Kreuzes oder betender Hände andere Motive zeigen. Das können Fotos oder stimmungsvolle Bilder von Pustebäumen, Vögeln oder zarten Federn sein, die zum Charakter der verstorbenen Person passen.

*Was die Mutter aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.*

*Was wir an ihr verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*



Gerda Kleinander

* 12.04.1932

† 06.01.2023

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Nebe, Herrn Viehstaedt, Frau Huss, dem Blumenhaus Larisch, dem Bestattungshaus Renné sowie den Mitarbeitern des Stephanushauses in Goldberg.

Im Namen der Familie
Doris und Hans-Jürgen Köhn
Uwe und Marion Kleinander

Sandhof, im Januar 2023

„ERINNERUNGEN, DIE
unser Herz
BERÜHREN, GEHEN
NIEMALS VERLOREN.“



MEIN FACHMANN
immer für mich da

- ✓ Kompetenz
- ✓ Innovation
- ✓ Service
- ✓ Qualität

Servicewüste Deutschland: Woher kommt der Begriff?

Dieses Schlagwort aus dem Bereich Management, das von Hermann Simon im Spiegel 51/1995 schon geprägt wurde, bezeichnet „das völlige Fehlen akzeptabler Dienstleistungen“.

Der Begriff „Servicewüste“ wird gerne für Deutschland verwendet, weil es Unternehmen gibt, die keinen oder nur ungenügenden Service nach dem Kauf anbieten. Auch werden während des Kaufes keine Kundenwünsche berücksichtigt, sondern mehr noch, weitere Reparaturen und Wartungen werden nur gegen die Entrichtung weiterer Gebühren vorgenommen.

Das geht in einigen Fällen sogar so weit, dass die Kunden sich nicht als König fühlen, sondern als Bittsteller.

„Das muss nicht so sein“, sagen sich viele Unternehmer und haben ihren Service seit Beginn der Digitalisierung um die Jahr-

tausendende herum erweitert. Auch die rechtliche Anpassung des Neuen Schuldrechtes, gerade was den Passus „Mangelhafte Lieferung“ anbelangt, trägt seinen Teil dazu bei.

Zum Beispiel: Wer es also leid ist, ständig minutenlang in der Warteschleife eines Telekommunikationsunternehmens zu hängen, unqualifizierte Aussagen von schlecht geschultem und unmotiviertem Personal zu empfangen, braucht dies nicht weiter hinzunehmen und wechselt einfach zum nächsten Anbieter.

„Die Reise des Kunden“, ein Begriff aus dem Marketing, der beschreibt, was für einen Erlebniszyklus der Kunde vom Angebot bis hin zur Kaufentscheidung durchmacht, wird zunehmend komplexer. Nicht nur der Preis, sondern auch der Service nach dem Kauf trägt ausschlaggebend zu einer Kaufentscheidung des Kunden bei.

Was bedeutet das für Unternehmen?

Das Thema Kundenerfahrung ist wichtiger denn je. Es geht nichts über „Virales Marketing“ (= Mundpropaganda), denn von 100 unzufriedenen Kunden beschwerten sich gerade mal vier Kunden, der Rest wechselt einfach zum Wettbewerb. Das bedeutet, dass nicht nur Marketing und Vertrieb verantwortlich für die Kundenbindung sind, sondern auch guter Kundenservice. Die größte und teuerste Werbung hilft nichts, wenn der Service am Kunden hinterher versagt.

Er sorgt mit seiner schnellen Erreichbarkeit und seinen kompetenten, freundlichen Mitarbeitern, dass die Kunden zufrieden sind. Nur so kann der Ruf von der Servicewüste Deutschland weiter in Vergessenheit geraten.



Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

Andy Wiechmann
Rechtsanwalt

Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Lohnsteuerjahresausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

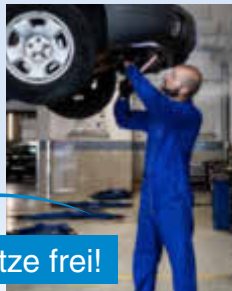
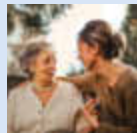
Schwerin

Wallstraße 41
19053 Schwerin
Tel.: 03 85/ 56 85 16
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

Goldberg

Lange Straße 86
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

BRANCHE direkt 2023



Einfach
schnell
gefunden werden!

Es sind nur noch wenige Plätze frei!
Jetzt Eintrag buchen!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 039931 579-0 · info@wittich-sietow.de





Mehr Flexibilität bei der Pflegeberatung

Hausbesuche und Videogespräche können nun im Wechsel wahrgenommen werden

(djd). Mehr als die Hälfte der Pflegebedürftigen in Deutschland wird ohne professionelle Hilfe allein von Angehörigen versorgt. Wer seine Pflege auf diese Weise organisiert, also ausschließlich Pflegegeld bezieht, muss sich laut Gesetz regelmäßig beraten lassen. Das soll einerseits die Qualität der häuslichen Pflege sicherstellen und andererseits die Pflegenden bei ihrer wichtigen Tätigkeit unterstützen. Bisher musste die Beratung immer im häuslichen Umfeld stattfinden, bei Pflegegrad 2 und 3 halbjährlich, bei Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich. "Diese Beratungsbesuche binden nicht nur Kapazitäten bei den Pflegefachkräften, sondern sind auch für die Angehörigen oft schwer im Rahmen der Pflegesituation und beruflichem Engagement zu organisieren", erklärt dazu Jana Wessel von der compass private pflegeberatung. "Gerade Eltern pflegebedürftiger Kinder oder Angehörige, die weiter weg wohnen, haben damit oft Probleme, und müssen vielfach sogar Urlaubstage für den Beratungstermin verwenden."

Sinnvolle Ergänzung des Beratungsangebots

Auch aufgrund guter Erfahrungen mit der Pflegeberatung per Videogespräch während der Corona-Pandemie ist deshalb im Juli eine Gesetzesänderung in Kraft getreten: Zunächst bis Ende Juni

2024 kann von nun an jede zweite Beratung per Videogespräch durchgeführt werden. "Das ist eine sehr sinnvolle Ergänzung des Angebots, weil es den Pflegebedürftigen eine größere Flexibilität eröffnet und damit auch für mehr Selbstbestimmung sorgt. Pflegeberatungen ermöglicht dieser digitale Beratungsweg auch, kurzfristigen Terminwünschen besser nachzukommen, damit keine Pflegegeldkürzung erfolgt", so Wessel. compass etwa berät privat Versicherte gemäß den gesetzlichen Vorgaben zu Hause oder per Videogespräch und stellt außerdem eine kostenlose Telefonberatung für alle Versicherten unter der Hotline 0800/101 88 00 sowie zahlreiche Informationen unter www.pflegeberatung.de zur Verfügung. Auf Wunsch wird beim Beratungseinsatz auch gleich ein neuer Termin ausgemacht oder rechtzeitig daran erinnert.

Der Pflegebedürftige entscheidet

Die neuen digitalen Möglichkeiten sollen hierbei nicht in Konkurrenz zum persönlichen Kontakt stehen oder ihn ersetzen, sondern vielmehr ergänzen. "Die erste Beratung findet nach wie vor immer vor Ort statt, danach können Hausbesuch und Videogespräch im Wechsel wahrgenommen werden", erläutert die Fachfrau. "Und natürlich ist das neue Angebot freiwillig. Man kann auch weiterhin jede Beratung im eigenen Zuhause bekommen. Entscheidend sind immer der Wunsch und das Bedürfnis der pflegebedürftigen Person."



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Buchen Sie schon jetzt Ihren Ostergruß!


Ihr Ansprechpartner vor Ort
Mario Winter
 Mobil 0171 9715738
m.winter@wittich-sietow.de






Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
 Telefon: 038458/300-0



<p>ALTEN- und PFLEGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p>	<p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p>	<p>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p>
--	---	--

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.



VAN DER VALK RESORT LINSTOW

COMEDY KRIMI DINNER

31.03.

ab 18 Uhr

inkl. 3-Gang-Menü und Sektempfang
p. P. € 85

TIPP: Übernachtung inkl. Frühstück, Comedy-Krimi-Dinner und Erlebnisbad
p. P. ab € 149



Partywochenenden

ab 18 Uhr inkl. Willkommensgetränk, Buffet, Livemusik/DJ, div. Getränke von 18-1 Uhr (Bier, Wein, Sekt, Softgetränke), Mitternachtssnack p. P. ab € 65

- 04.03. Ü30-Party
- 08.03. Frauentagsparty mit »Juicy Boys«
- 25.03. Schlagerparty
- 22.04. Schlagerparty
- 06.05. Oldie Party
- 24.06. Sommernachtsparty
- 01.09. Schlagerparty

TIPP: 1 ÜN inkl. Frühstück und Mottoparty p. P. ab € 125

Linstower Wiesn Oktoberfest

- 02.09. Wiesn im Festsaal
- 08.09. Wiesn im Festsaal
- 09.09. Wiesn im Festsaal

p. P. ab € 50 inkl. Buffet

TIPP: 1 Übernachtung inkl. Frühstück und Eintritt zur Wiesn
p. P. ab € 161



Van der Valk Resort Linstow GmbH · Krakower Chaussee 1 · 18292 Linstow

Valentinsdinner am 14.02. ab 18 Uhr

Gebackene Garnele küsst Lachs mit Avocado, Sojasauce, Shiso Kresse *** Weiße Tomatencremesuppe an Ciabatta Balsamico Chip
Zartrosa gebratene Tranchen vom Kalbstafelspitz an Perlzwiebel-Portweinjus & Kartoffelgartin *** »Trilogie« Tiramisu, Windbeutel, Lollipops, Schokoladensauce · pro Person € 42,50

www.linstow.vandervalk.de

☎ 038457 70

TSC
Techentiner
Service Center

Ihr freundlicher Fahrservice für nah und fern



Sie sind auf der Suche nach einem Fahrservice, der Sie zuverlässig und sicher an Ihr Ziel bringt. Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir übernehmen

- Krankenfahrten für alle Krankenkassen und Berufsgenossenschaft
- Fahrten zu Chemo- und Strahlentherapie
- Fahrten zu Reha- und Tageskliniken
- Beförderung von Rollstuhlfahrern

Gern unterstützen wir Sie auch beim Genehmigungsverfahren für Krankenfahrten bei Ihrer Krankenkasse.

Planen Sie Tagesausflüge, Mehrtagestouren, Gruppenfahrten oder Familienfeiern? Mit unseren verschiedenen Fahrzeugen (5- bis 21-Sitzer) fahren wir Sie bequem überall hin.

Kontaktieren Sie uns!

Tel.: 038736 77775 • Mobil: 0171 6748732 oder 0173 3628724

